

Sommerfest der SGA-Boule am 01.08.2026

Arheilgen (kt). Beim diesjährigen Sommerfest der SGA-Boule stand das 30-jährige Bestehen der Abteilung im Vordergrund. Neben den Mitgliedern mit ihren Partnern*innen waren zusätzlich im Jubiläumsjahr auch einige Gäste eingeladen – Freunde und Förderer, sowie ehemalige Gründungsmitglieder der Abteilung. Insgesamt wurden über 70 Teilnehmer*innen mit Kaffee, Kuchen, Steaks, Würstchen und Salaten versorgt. Außerdem galt es den großen Durst mit diversen Getränken zu stillen. Der „Wettergott“ war der Abteilung mal wieder gut gesinnt und ließ am Vormittag ein wenig den Staub des Boulodrome abregnen und die Temperaturen senken, sodass zwischen Essen und Trinken bei angenehmen 25 Grad auch etliche Boulepartien gespielt werden konnten.



Hier ein kleiner Rückblick...

Im Herbst 1995 am „Tag der offenen Tür“ der SGA – fing alles an. Das erste Gespräch zwischen Klaus Treude und Karl Rothmer, dem damaligen Geschäftsführer der SGA lief sehr vertrauensvoll und konstruktiv. Zunächst wurde aber sonntags nachmittags auf dem Schulhof der Stadtteilschule gespielt, da es bei der SGA noch kein freies Gelände gab. Im Frühjahr 1996 stellte Klaus Treude sein „Boule-Abteilungs-Konzept“ bei der SGA-Gesamtvorstandssitzung vor und im Sommer danach wurde die offizielle Gründungsversammlung der Abteilung „SGA-Boule“ abgehalten. Die „alten Tennisplätze“ an der Ecke Jakob-Jung-Str. / Arheilger Woogsweg waren ausgewählt zum Boulodrome der neuen Abteilung.

Und nun zur aktuellen Situation...

Heute hat die Abteilung 70 Mitglieder. Das jüngste Mitglied ist 30 und das älteste 86 Jahre alt. Das Vorstandsteam besteht aus dem 1. Vorsitzenden Klaus Treude; 2. Vorsitzende Jendrik Seibert; Kassenwartin Gabi Wesp und Platzwart Hans Scharrer. Das SGA-Boulodrome verfügt über 18 Bahnen, so dass insgesamt 36 Teams gleichzeitig

gegeneinander spielen können. Bei Turnieren und Liga-Heimspieltagen ließen sich bisher mit Unterstützung der „SGA-Rad- & Rollsport-Abteilung“ sowie dem benachbarten „CVJM“ die Spielbahnen bis auf 32 erweitern, so dass insgesamt 64 Mannschaften gegeneinander antreten konnten. Einmal pro Woche trainieren die drei Hessen-Liga-Mannschaften untereinander. Zwei Mal pro Woche wird „Supermêlée“ gespielt, wobei Hobby- und Liga-Spieler*innen bunt eingemischt werden. Auch neue Spieler*innen und Besucher*innen werden i.d.R. sofort ins Spiel integriert – „Learning by Bowling“.

Soziales Engagement...

wird bei den Bouler*innen der SGA großgeschrieben. Es fängt an mit der Unterstützung der SGA-Herzsport-Gruppe, die alljährlich in der Sommerpause zum Spiel auf den Boule-Platz kommt. Es geht weiter mit der Ausrichtung des „Heiner-Buul-Turnier“ im Rahmen des Heinerfest – für alle Darmstädter Bouler*innen im Herrngarten. Und dann als Höhepunkt der Saison, die Turnierleitung für das Demenz-Forum von Darmstadt zum Bouleturnier „Move for Dementia“ auf der Mathildenhöhe.

Und hier noch ein bisschen Werbung...

Die SGA-Boule ist eine „vielseitige Truppe“ – von Jung bis Alt, mit ausgeglichenen weiblichen und männlichen Anteilen. Sie vereint inzwischen sechs verschiedene Nationen.

Wir suchen aber immer neue Talente und bieten eine sehr gute Alternative für alle Sportler, die ihren Lieblingssport nicht mehr ausüben können. Bei uns können auch „ältere“ Spieler*innen noch Liga spielen und das auf hohem Niveau!

Und wer nur eine „ruhige Kugel“ schieben möchte, kann das ebenfalls zusammen mit unseren Hobbyspieler*innen tun! Sommerfest und Weihnachtsfeier beweisen nicht zuletzt, dass auch die Geselligkeit bei der SGA-Boule-Abteilung groß geschrieben wird.

Trainingszeiten

Di: Supermêlée – alle – ab 18h
Do: Mannschafts-Training ab 18h
Supermêlée
Hobbyspieler*innen – parallel ab 18h
So.: Supermêlée – alle – ab 14h

Mehr Infos: Über die SGA-Homepage oder direkt an boule@sg-arheilgen.de